



Informationen über die Ergebnisse der Gemeinderatssitzung vom 02.12.2014

1. Einwohnerfragestunde
2. Abnahme der Niederschrift (öffentlicher Teil)
hier: Sitzung des Gemeinderates vom 14.10.2014

Dafür: 24 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

3. Kommunale Zinssicherung

Beschluss:

Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, zur Steuerung und Optimierung der bestehenden Kredite Zinsverträge (Finanzinstrumente) zur Zinssicherung (Zinsanstieg und Zinsrückgang) einzusetzen.

Eingesetzt werden dürfen das FRA, der Cap, der Floor, der Collar, der Swap und das Forwarddarlehen.

Die eingesetzten Zinssicherungsverträge müssen stets in Zusammenhang mit den Grundgeschäften (Grundgeschäftsbezug) stehen.

Zur Abwicklung schließt die Gemeinde Gersheim einen Beratervertrag (unbefristete Laufzeit, 3-monatige Kündigungsfrist) mit der MAGRAL AG ab.

Die Verwaltung berichtet dem Finanzausschuss halbjährlich über den Einsatz und Effekt der eingesetzten Zinssicherungsinstrumente.

Dafür: 24 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

4. Kreditaufnahmen für Investitionen

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist kein Beschluss zu fassen.
Er dient zur Kenntnisnahme.

5. Festsetzung des Elternbeitrages für die Kindertagesstätte Peppenkum für Juli bis Dezember 2014

Beschluss:

Beibehaltung der seit Januar 2014 geltenden Beitragssätze bis Dezember 2014.

Regelplatz: 89,00 €
Tagesplatz: 124,00 €
Krippenplatz: 312,00 €

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

6. Festsetzung des Elternbeitrages für für die Kindertagesstätte Peppenkum für Januar bis Juli 2015

Beschluss:

Anpassung der neuen Beitragssätze laut Berechnung bis mindestens Juli 2015 wie folgt:

Regelplatz:	86,00 €
Tagesplatz:	121,00 €
Krippenplatz:	302,00 €

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

7. Änderung der Ehrengabensatzung

Beschluss:

Änderung der Ehrengabensatzung in § 4 Abs. 2 wie oben beschrieben.

Dafür: 15 Dagegen: 8 Enthaltung: 1

8. Wirtschaftsplan 2015 des Entsorgungsverbandes Saar (EVS)

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschaftsplan 2015 des Entsorgungsverbandes Saar (EVS) zu.

Dafür: 15 Dagegen: 1 Enthaltung: 8

9. Feststellung des Jahresabschlusses 2013 - Kanalwerk

Beschluss:

1) Der Jahresabschluss 2013 wird mit folgenden Beträgen festgesetzt:

Bilanzsumme:	14.418.593,86 €
Erträge:	1.839.500,95 €
Aufwendungen:	1.817.597,30 €
Jahresgewinn:	21.903,65 €

2) Der Jahresgewinn von 21.903,65 € dient zur Tilgung der Verlustvortrages.

3) Dem Werkleiter wird Entlastung erteilt.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

10. Wirtschaftsplan 2015 - Kanalwerk

Beschluss:

Der Erfolgsplan wird festgesetzt
in den Erträgen auf 1.863.766,00 €
in den Aufwendungen auf 1.793.718,00 €.

Der Vermögensplan wird festgesetzt
in den Einnahmen auf 1.551.605,00 €
in den Ausgaben auf 1.551.605,00 €.

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 1.000.000,00 €.

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 500.000,00 €.

Eine Stellenübersicht wird nicht beschlossen, da kein Personal beschäftigt wird.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

11. Investitionsprogramm 2014 bis 2018 - Kanalwerk

Beschluss:

Das Investitionsprogramm 2014 bis 2018 wird beschlossen.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

12. Finanzplan 2013 bis 2018 - Kanalwerk

Beschluss:

Der Finanzplan 2013 bis 2018 wird beschlossen.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

13. Kreditaufnahme Wirtschaftsplan 2015 - Kanalwerk

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, zur Finanzierung des Wirtschaftsplanes 2015 Kredite in der im Wirtschaftsplan veranschlagten Höhe bei dem Kreditinstitut mit den langfristig günstigsten Konditionen aufzunehmen. Bei gleichlautenden Angeboten sind ortsansässige Kreditinstitute zu bevorzugen.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

14. Bestellung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2014 - Kanalwerk

Beschluss:

Das Kanalwerk Gersheim beauftragt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ACT GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 des Kanalwerks Gersheim für ein Jahr.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

15. Feststellung des Jahresabschlusses 2013 - Freizeitbetrieb

Beschluss:

Gemäß § 24 Abs. 3 EigVO beschließt der Gemeinderat folgenden Jahresabschluss

- 1) Der Jahresabschluss 2013 wird mit folgenden Beträgen festgesetzt:

	2012	2013
Bilanzsumme	1.214.832,35 €	1.141.566,82 €
Erträge	175.052,87 €	192.260,77 €
Aufwendungen	497.722,78 €	499.872,70 €
Jahresverlust	322.669,91 €	307.730,84 €

- 2) Abdeckung des zahlungswirksamen Jahresverlustes und der Tilgung aus Haushaltsmitteln der Gemeinde Gersheim:

	2012	2013
Jahresverlust	322.669,91 €	307.730,84 €
abzüglich der Abschreibungen auf Sachanlagen	58.827,94 €	61.151,85 €
zahlungswirksamer Jahresverlust	263.841,97 €	246.578,99 €
zuzüglich der Tilgung für Investitionskredite	25.086,95 €	78.245,51 €
auszugleichen durch die Gemeinde Gersheim	288.928,92 €	324.824,50 €

Aus den Haushaltsmitteln der Gemeinde Gersheim sind folglich 324.824,50 € für das Wirtschaftsjahr 2013 auszugleichen.

- 3) Dem Betriebsleiter wird Entlastung erteilt.

Dafür: 24 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

16. Wirtschaftsplan 2015 - Freizeitbetrieb

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2015 des Freizeitbetriebes der Gemeinde Gersheim wird beschlossen.

Dafür: 23 Dagegen: 1 Enthaltung: 0

17. Finanzplan 2014 – 2018 - Freizeitbetrieb

Beschluss:

Der Finanzplan 2014 bis 2018 wird beschlossen.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

18. Investitionsprogramm 2014 – 2018 - Freizeitbetrieb

Beschluss:

Das Investitionsprogramm 2014 bis 2018 wird beschlossen.

Dafür: 23 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

19. Stellenplan 2015 - Freizeitbetrieb

Beschluss:

Der Stellenplan 2015 wird beschlossen.

Dafür: 23 Dagegen: 1 Enthaltung: 0

20. Zwischenbericht Geschäftsverlauf 2014 - Freizeitbetrieb

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist kein Beschluss zu fassen.
Er dient zur Kenntnisnahme.

21. Mitteilungen und Anfragen (öffentlicher Teil)